

INHALTS - ÜBERSICHT

<i>Zum Geleit</i>	5	Das älteste Eisenindustriegebiet Deutschlands	9
<i>Vorwort</i>	7	Lage und Landschaft des Siegerlandes	10
<i>Einführung</i>	9	Buschhütten und seine Umgebung	12

EISENERZ-BERGBAU UND -VERHÜTTUNG IM SIEGERLAND

ÄLTERE EISENGEWINNUNG VOR DER WASSERKRAFTZEIT

<i>Abriß der Geschichte des Eisens</i>	14	Früh- und Mittellatènezeit (500 bis 100 v. Chr.)	19
Die Eisengewinnung der heutigen Naturvölker	14	Spätlatènezeit (100 v. Chr. bis 200 n. Chr.)	22
Geschichte des Eisens bis zur Latènezeit	16	Latènezeitliche Eisenverhüttung als Ganzes	23
<i>Latènezeitliche Eisenverhüttung</i>		<i>Frühmittelalterliche Eisenverhüttung</i>	
(500 v. Chr. bis 200 n. Chr.)	19	(10. bis 13. Jahrh.)	26

DAS EISENGEWERBE ZUR WASSERKRAFTZEIT

Geschichtliches: Wasserrad: China-Ägypten-Rom-Mosel	28	Blashütte— Hammerhütte— Hütte	31
Siegerland: Mahlmühlen und Wasserkraft-Eisenwerke	29	Vom Stollenbau zum Tiefbau (12. bis 18. Jahrh.)	32
Niederschlagsmenge und Wasserkraft	29	Vom Stückofen zum Hochofen	34
Wasserrad und Balggebläse: Balg-Rad	30	Siegerland – Geburtsland des Hochofens ...	36
		Die ältesten Siegerländer Eisenwerke bis 1452	37

DER BUSCHHÜTTER EISENHAMMER (1452 BIS 1846)

HERRSCHAFTLICHER BESITZ (1452 BIS 1782)

Gründungs-Urkunde, 31. I. 1452	39	Hammerhütten-Verzeichnis 1566	47
Die Gewerkenfamilie Busch	40	Der Buschhütter Hammer im 17. Jahrh.	48
Siegerländer Hütten und Hämmer im 15. Jahrhundert	43	Gewerken-Verzeichnis 1631/32	49
Einschränkung der Hütten-Anzahl, -Betriebszeit und Holzkohle	43	Der Buschhütter Hammer im 18. Jahrh.	50
Zunft-Ordnung: Pflichten und Rechte	44	Ploennies' Karte von Buschhütten 1720	51
Der Buschhütter Hammer im 16. Jahrh.	46	Buschhütten von 1452 bis 1720	53
		Niedergang und Verkauf des Hammers (1720 bis 1782)	53

GEWERKSCHAFTLICHER BESITZ (1782 BIS 1846)

Verkaufs-Urkunde: 10. November 1782	54	Buschhüttens Bild um 1830	59
Betriebsordnung der Hammergewerkschaft.	56	<i>Ein Siegerländer Wasserhammer</i>	63
Hammerreise – Hammertag – Schmiedetag.	57	Jung-Stilling über Siegerländer Hammer-schmiede	72
Die Buschhütter Hammergewerkschaft 1782 bis 1846	58	Der Buschhütter Hammer 1834 bis 1846 ...	75

HOLZKOHLENBEDARF UND HAUBERGSWIRTSCHAFT

Holzkohlenbedarf der Eisenindustrie	77	Die übrigen Wirtschaftszweige:	
Siegerländer Meilerkohlerei	78	Ackerbau – Viehhaltung	
Siegerländer Haubergswirtschaft	81	Gewerbe: Leder – Leim – Filz – Dünger.	90
Eisenindustrie und Wiesenbau	88	Wirtschaftsaufbau und Landschaft	93

DER EISENGUSS IM SIEGERLAND

Guß von Geschützen und Kugeln im		Guß von Ofen- und Grabplatten im	
15. bis 17. Jahrhundert	97	15. bis 17. Jahrhundert	100

DIE MARIENBORNER EISENHÜTTE UND DIE GEWERKENFAMILIE ACHENBACH

Die Marienborner Eisenhütte und ihre Vorläufer	105	Engelhard Achenbach (1772 bis 1835)	115
Die Gewerkenfamilie Achenbach	108	Das Siegerland zur Zeit Engelhard Achenbachs um 1790	117
Johannes Achenbach (1631 bis 1696)	108	Die Marienborner Eisenhütte im 19. Jahrh.	120
Friedrich Achenbach (1659 bis 1731)	109	Hüttenordnung: Tage – Umgang –	
Wilhelm Achenbach (1748 bis 1815)	109	Zeitberechnung	121
Joh. Friedr. Achenbach jun. (1785 bis 1830)	111	Engelh. Achenbachs Söhne (1835 bis 1839)	126
1820: Walzenguß erstmals beurkundet	114	Engelhard Achenbach seelig Söhne ab 1839	128

DIE EISENGIESSEREI ENGELHARD ACHENBACH SEELIG SÖHNE IN BUSCHHÜTTEN

ENTWICKLUNG DER FIRMA 1841 BIS 1881

Ankauf des Buschhütter Eisenhammers 1846	130	meisters Erhardt zu Berlin 1831	144
Die neue Gießerei und ihre Erzeugung . . .	130	Erste Hartwalzen bei Achenbach 1842	144
Walzenherstellung 1841 bis 1860	135	Die Buschhütter Eisengießerei 1861 bis 1881	147
Aus der Geschichte der Walzen	140	Werksbrand 1881	152
Der »tangential« des Former-		Die Brüder Achenbach (1846 bis 1884) . . .	152

WACHSTUM DES WERKES 1882 BIS 1910

Beginn des Walzwerksbaus 1888	156	Erweiterungen und Neuerungen von 1898	
Friedrich Goebel (1829 bis 1898) und		bis 1910	158
seine Vorfahren	157	Heinrich Goebel (1860 bis 1910)	162

WERKS-ENTWICKLUNG 1911 BIS 1928

Dr.-Ing. Ernst Barten – Johanna Barten geb.		Erster Weltkrieg und Nachkriegszeit	165
Goebel	163	Ernst Goebel	167

AUSBAU UND AUFSTIEG 1929 BIS 1952

Maschinenbau-Hallen 1929	168	Das Werk im zweiten Weltkrieg	
Achenbachsches Traditions- haus in Busch- hütten (1847 bis 1937).....	169	und in der Nachkriegszeit.....	170
		Dr.-Ing. Ernst Heinrich Barten	171

EIN GANG DURCH DAS WERK 1952

Eingang und Rundblick	174	Dipl.-Ing. Helmut Goebel	187
Geistige Arbeit	176	In der Walzendreherei	187
Technisches Büro und Fertigungsbüro	176	Modellschreinerei und Graugießerei	190
Siegerländer Gießerei-Flammofen	178	In der Maschinenbau-Halle	194
Gießen einer Schalen-Hartgußwalze	183	Zusammenbau und Probelauf eines	
Im Gießerei-Laboratorium.....	185	Walzwerks.....	199

WERK UND ERZEUGUNG

Einige Erzeugnisse des Maschinenbaus....	202	Herkunft- und Absatzgebiete	210
--	-----	-----------------------------------	-----

WERK UND MENSCH

Der Siegerländer als Werk-tätiger		Die Bodenständigkeit der Belegschaft	214
und Eisenfachmann.....	212	Soziale Betreuung der Belegschaft	219
Lehrlings-Betreuung	213	Gästehaus und Kemper-Orgel	223

AUSKLANG

Rad der Arbeit – Rad des Schicksals.....	225
--	-----

ANHANG

Zeittafel zur Werksgeschichte	226
Aus den Stammtafeln der Familien	
Achenbach – Goebel – Barten	231
Schrifttum, Quellen und Karten	232
Nachweis der Bilder	236